

03.01.2013

Polnische Euroregionen vertreten Ihre Interessen gemeinsam

Die polnische Euroregionen, die an allen polnischen Grenzen existieren, haben sich zur „Föderation der Polnischen Euroregionen“ zusammengeschlossen. Die Aufgaben, die mit der Gründung und Eintragung verbunden sind, wurden an die Vertreter der Euroregion "Spree - Neisse - Bober" delegiert: Czesław Fiedorowicz - Präsident des Föderation, Bartłomiej Bartczak - Vizepräsident der Föderation und Bożena Buchowicz - Direktor des Büros. Die Aktivitäten werden offiziell unter der Schirmherrschaft des Präsidenten der Republik Polen durchgeführt.

Eines der zentralen Aufgaben der neuen Föderation ist die Vertretung der polnischen Euroregionen in Dialog mit den Behörden der Republik Polen.

Beim Bezirksgericht in Zielona Góra ist die Vereinigung der Verbände unter dem Namen der „Föderation der Euroregionen der Republik Polen“ eingetragen. Die Vertreter aller Euroregionen beschlossen einstimmig, dass sich der Sitz der Föderation im Büro der Euroregion "Spree - Neisse - Bober" in Gubin befinden wird. Mitglieder der Föderation – durch Teilnahme aller Euroregionen – sind 595 Gemeinden, 70 Landkreise, 11 kreisfreie Städte, drei Landesregierungen, zwei Wojewoden.

In naher Zukunft möchte die Föderation zusammen mit der Kanzlei des Präsidenten der Republik Polen eine Konferenz über die Zukunft der grenzüberschreitenden Kooperation in Polen organisieren. Zur Mitgestaltung der Konferenz wurde der Staatssekretär im Ministerium für Regionale Entwicklung, Adam Zdziełło, eingeladen. Während dieser Konferenz wird der Vorstand der Föderation gewählt werden.

30.08.2021 - <http://www.oder-partnerschaft.eu/aktuelles/2013/1196>